

ANTRAG AUF BEISTELLUNG EINER BETRIEBSHILFE

NAME des/der Versicherten: _____

VERSICHERUNGSNUMMER: _____

BETRIEBSADRESSE _____

Ich beantrage die Gewährung von Betriebshilfe im Wege der Sachleistung durch eine vom Verein "**Betriebshilfe für die Wirtschaft**" beigestellte Hilfskraft für den Zeitraum

ab _____

Die folgenden Fragen beantworte ich wahrheitsgemäß (Zutreffendes bitte ankreuzen!):

Ich erkläre, dass ich bei der SVA-Gewerbe **PFLICHTKRANKENVERSICHERT** bin.

ART DES BETRIEBES: _____

Ist der Gewerbebetrieb:

aufrecht ja nein **ruhend gemeldet** ja nein **verpachtet** ja nein

Anzahl der Beschäftigten im Betrieb:

Keine

..... Vollzeit Verwendung: _____

..... Teilzeit Stunden Verwendung: _____

..... geringfügig Beschäftigte Verwendung: _____

..... Lehrlinge

Vorgesehene betriebliche Verwendung der Betriebshilfe:

Für Betriebshilfe bei Krankheit oder Unfall schließen sie bitte eine ärztliche Bestätigung mit Angabe der Diagnose und voraussichtlicher Dauer der Arbeitsunfähigkeit sowie aktuelle Befunde bei.

Ich erkläre, dass ich nur versicherungspflichtige Einkünfte habe.

Ich habe noch andere Einkünfte (wie aus Vermietung und Verpachtung usw.) bitte den entsprechenden Nachweis übersenden!

Ich nehme zur Kenntnis, dass aufgrund unwahrer Angaben zu Unrecht bezogene Leistungen zurückgezahlt werden müssen und der Pkt. 6 des Überlassungsvertrages zur Anwendung kommt.

Anzahl der Beilagen: _____

Datum _____

Unterschrift des/der Versicherten

BEILAGE zum Antrag auf Beistellung einer Betriebshilfe

Wie haben Sie von der Betriebshilfe erfahren?

Telefon. Nr. Betrieb:

Fax-Nr.:

E-Mail:

Ihre Handy-Nr.:

Öffnungszeiten

Ihres Betriebes:

VON	BIS	P*	VON	BIS

Voraussichtliche Arbeitszeit BetriebshelferIn

– 40 h pro Woche:

VON	BIS	P*	VON	BIS

Montag
Dienstag
Mittwoch
Donnerstag
Freitag
Samstag
Sonntag

RUHETAGE:

P* = PAUSE: wenn an einem Arbeitstag mehr als 6 Stunden gearbeitet wird, ist im Laufe des Tages eine mind. 30-minütige Pause einzuhalten die nicht zur Arbeitszeit zählt

Freie Tage BetriebshelferIn:

Wenn an einem Sonntag gearbeitet wird, ist ein 2. Tag freizugeben.
Wenn an einem Feiertag gearbeitet wird, ist ein zusätzlicher Ersatztag freizugeben.

BENÖTIGTE UNTERLAGEN bei:

KRANKHEIT: Arztbrief mit Diagnose und Angabe der voraussichtlichen Arbeitsunfähigkeit

OPERATION: Bestätigung vom Arzt oder Krankenhaus über
Operationstermin
Art der Operation
Diagnose

UNFALL: Bestätigung vom Krankenhaus mit Angabe der Verletzung / Diagnose
Welche Behandlungen

ANSCHLUSS-HEILVERFAHREN: Bestätigung der SVA-Gewerbe
Terminbestätigung des Heilbetriebes